

## → Versäumter Unterricht, Entschuldigungen und Beurlaubungen

Liebe Schülerinnen und Schüler der Oberstufe!

In der **Qualifikationsphase** gelten folgende **Regeln für Entschuldigungen**:

- Sollte ein Schüler längerfristig nicht in der Lage sein, am Unterricht teilzunehmen, so ist dies innerhalb von **drei Tagen** im **Sekretariat** zu melden. Dieses informiert daraufhin den **Tutor**, der wiederum die betreffenden **Kollegen** informiert.
- Jeder Schüler führt **in angemessener Form ein Entschuldigungsheft**, das auch den individuellen Stundenplan enthält.
- **Volljährige Schüler** sind für ihre Entschuldigungen selbst verantwortlich. Achten Sie auch auf angemessene Formulierungen, z.B. *Bitte entschuldigen Sie mein Fehlen*, nicht: *Ich entschuldige mein Fehlen*.
- Das Entschuldigungsheft wird **bei jeder Lehrkraft**, bei der Unterricht versäumt wurde, **in der ersten Stunde nach der Fehlzeit** vorgelegt und von dieser Lehrkraft **gegengezeichnet**.
- **Zu spät entschuldigte Stunden** gelten als **unentschuldigte Fehlzeiten**.
- Zum Ende jeden Halbjahres wird dieses Heft dem **Tutor** vorgelegt.
- Begibt sich ein Schüler im Laufe des Schultages aus gesundheitlichen Gründen **vorzeitig nach Hause**, so **meldet** er sich zuvor bei der Koordinatorin, dem Tutor oder der Lehrkraft der folgenden Stunde **ab**.
- Ein Anspruch auf eine Klausurersatzleistung besteht nur, wenn versäumte **Klausuren** durch ein **ärztliches Attest** entschuldigt sind.
- Wenn aufgrund **hoher unentschuldigter Fehlzeiten** Unterrichtsleistungen nicht bewertet werden können, kann der Kurs mit **00 KMK-Punkten** benotet werden.
- Schüler, die nicht am **Sportunterricht** teilnehmen können, müssen ein **ärztliches Attest** vorlegen. Ist längerfristig absehbar, dass eine Teilnahme am Sportunterricht nicht möglich ist, muss ein **Ersatzkurs** belegt werden.
- Unterrichtsstunden, die durch **schulisches Engagement** (z.B. Teilnahme an Wettbewerben, SV-Arbeit, Schüleraustausch) oder durch **Vorladung einer Behörde** versäumt werden, gelten **nicht als Fehlzeiten**.
- Für **Beurlaubungen** gilt: Bei vorhersehbaren Fehlzeiten muss spätestens **eine Woche vorher** ein **Antrag** auf Beurlaubung beim Schulleiter oder bei der Oberstufenkoordinatorin eingereicht werden.
- Die **Unterrichtsinhalte aus Fehlzeiten** sind **selbstständig nachzuholen**.